



Niederschrift
Öffentlicher Teil
VBV/15/2025/24-29

Gremium	VBV
Sitzung am:	24.11.2025
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14 in 15366 Hoppegarten

Beginn: 18.05 Uhr **Ende:** 20.25 Uhr

anwesend: Sondersitzung gemeinsam mit Hauptausschuss

Ausschussvorsitzende(r)

Herr Seidel

stellv. Vorsitzende(r)

Herr Radach

Mitglieder

Frau Machel
Frau Pätzold
Dr. Galeski
Herr Klahr
Frau Bauer

Stellv. Mitglieder

-

Bürgermeister

anwesend

sachkundige(r) Einwohner(in)

Herr Reinhardt
Herr Jung
Herr Schulz (entschuldigt)
Herr Toleikis (entschuldigt)
Herr Borm
Herr Schimming

Verwaltung

Herr Wirsig

Gäste

-

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung,
- 3 Feststellung über Ausschließungsgründen
- 4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 03.07. und 21.08.2025
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 9 Petitionen und Beschwerden
- 10 Sachstand Feuerwehr
- 10.1 Sachstand Ortswehr Hönow
- 10.2 Sachstand Ortswehr Dahlwitz – Hoppegarten
- 10.3 Sachstand Ortswehr Münchehofe
- 10.4 Sachstand Feuerwehrgebührensatzung
- 11 Sachstand Arbeit Fachdienst Ordnungsangelegenheiten
- 12 Sachstand Hackerangriff auf die Gemeinde Hoppegarten (LKA Bericht)
- 13 Sachstand Fördermittel Kaiserbahnhof
- 14 Sachstand Genehmigungsverfahren Haus IV (Hort P.J. Lenne´ - Schule)
- 15 Übersicht über die Vergaben HA / GV
- 16 Vorbereitung Gemeindevertretersitzung am 15.12.2025
- 16.1 Beschlussvorlagen
- 16.1.1 OBV Öffnungszeiten 2026 (verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage)
- 16.1.2 AN 093/2025/24-29/1 Schaffung zusätzlicher Parkflächen am Friedhof Hönow
- 16.1.3 DS127/2025/24-29/2 Ausschreibung Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen Regenentwässerung in der Gemeinde Hoppegarten (Rahmenvertrag)
- 16.1.4 DS 128/2025/24-29/2 Ausschreibung Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen an Verkehrsflächen aus Asphalt in der Gemeinde Hoppegarten (Rahmenvertrag)
- 16.1.5 DS 129/2025/24-29/2 Ausschreibung Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen an Verkehrsflächen aus Pflaster in der Gemeinde Hoppegarten (Rahmenvertrag)
- 16.1.6 DS 155/2025/24-29/1 Freigabe zur Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen kommunaler Wohnungsbau (R.- Breitscheid-Str. 35)
- 16.1.7 DS 196/2025/24-29 Freigabe zur Ausschreibung: Unterhaltung öffentlicher Grünflächen und Straßen SEW Hönow
- 16.1.8 DS 197/2025/24-29 Freigabe zur Ausschreibung: Unterhaltung öffentlich Grünflächen und Straßenbegleitgrün Gewerbegebiet Dahlwitz – Hoppegarten
- 16.1.9 DS 198/2025/24-29 Freigabe zur Ausschreibung: Baumbewässerung Straßenbäume 2026 (Jungbäume)
- 16.1.1 DS 199/2025/24-29 Freigabe zur Ausschreibung: Unterhaltung öffentliche Straßen, Wege, Plätze – (inkl. Übergänge und Parkplätze/Parktaschen)
- 16.1.1 DS 200/2025/24-29 Freigabe zur Ausschreibung: Unterhaltung öffentliche Straßen, Wege, Plätze-Reinigung Bahnhofsvorplätze
- 16.1.1 DS 201/2025/24-29 Freigabe zur Ausschreibung: Unterhaltung öffentliche Straßen, Wege, Plätze-Mahd Straßenbegleitgrün
- 2

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Herr Siebert nimmt die Punkte 16.1.7 bis 16.1.12 von der Tagesordnung, das auf von Herrn Große keine Unterlagen ins RIS eingestellt wurden.

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der zurückgezogenen Punkte 16.1.7 bis 16.1.12 so bestätigt

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom

03.07. und 21.08.2025

Die Protokolle wurden zur Kenntnis genommen

5. Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Siebert informiert, dass am 03.12.2025 eine Verbandsversammlung des WSE statt findet. Themen sind: Verwendung freigewordener Trinkwassermengen, zukünftige Tarife und daraus resultierende Entsorgungsentgelte für 2% Hauseigentümer, die nicht an der Kanalisation angeschlossen sind (Entsorgung über Abfuhr)

Er besuchte zahlreiche Ausschüsse des Kreistags. Dort gab es kontroverse Diskussionen zum Thema Oberschule auf dem KWO Gelände. Vom 1. Beigeordneten des Landkreises wurde in einer Sitzung formuliert, so lange der Bürgermeister Siebert in Hoppegarten mit seiner Verwaltung tätig ist wird der Landkreis auf dem KWO Gelände keine Schule bauen!

Dies ergab bei ihm ein Umdenken, so dass er der Meinung ist, dass die Gemeinde Hoppegarten die Trägerschaft der Oberschule behalten sollte.

Herr Dr. Galeski erinnert sich an die Forderung des Landkreises auf Übertragung der Schulträgerschaft an den Landkreis MOL für die Oberstufe

6 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Herr Seidel lobt die ehrliche Zusammenarbeit mit Herrn Wirsig vom Ordnungsamt

7. Einwohnerfragestunde

Herr Hannemann Dorfstr. 11 in Hönow wartet auf die Laubentsorgung, er sieht Gefahren für die Regenwassereinläufe (Verstopfungsgefahr), am 01.03.2023 erfolgte eine Befahrung der Regenwasserableitung auf Grund von Schadstellen. Ein Ergebnis dieser Befahrung hat er nie erhalten. Die Beschädigung geschah beim Bau des ZR 1. Außerdem gibt es ein Überlauf aus dem Graben des Wasser- und Bodenverbandes Finow Fließ in Höhe Dorfstr. 9, bis heute gibt es keine Klärung zu diesem Anschluss und Schadstellen

Beim Instandsetzung der L339 gab es eine Abnahme mit zahlreichen Mängeln, z.B.

Feld- und Grundstückszufahrten an falschen Stellen. Die Betroffenen sollten bis 16.08.2024 ihre Bedenken äußern und Genehmigungen für ihre Zufahrten beantragen. Bis heute gibt es von der Gemeindeverwaltung keine Antworten oder Genehmigungen in schriftlicher Form. Auch Hoppegarten gehört zu einem Rechtsstaat. Unterhaltungsmaßnahmen an den Zufahrten zu gemeindeeigenen Grundstücken der Landwirtschaft werden nicht fertiggestellt bzw. instand gehalten. Dies sind auch Feuerwehruzufahrten

Herr Siebert die Firma zur Laubaufnahme ist in Verzug, dies erfolgt aber noch. Die anderen Punkte nimmt er mit und lässt dies prüfen, auch ob der Feldweg im Feuerwehrbedarfsplan enthalten ist (Zufahrt Wäldchen).

Herr Molks fragt nach, welcher Mitarbeiter für Bescheide im Rathaus zuständig ist.

Herr Siebert die Mitarbeiterin arbeitet nicht mehr im Rathaus, die Aufgaben wurden Aufgeteilt im Fb1. Wer was macht informiert er im nächsten Hauptausschuss.

Herr Molks Winterdienst war bei Schneefall mangelhaft, um 11.00 Uhr waren einige Schulwege noch nicht geräumt

Herr Siebert weist darauf hin, dass dies der 1. Schnee in diesem Winter war und das seine Mitarbeiter alle Leistungen gewissenhaft kontrolliert haben

Herr Molks fragt nach, ob mit den Winterdienst Firmen Regress bei Schlechtleistungen vereinbart wurden? Forderung GV

Herr Siebert teilt mit, dass diese Forderung in die Ausschreibung eingearbeitet wurde, ist aber nicht öffentlich

Herr Seidel fordert Vorlage im Hauptausschuss

8. Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Seidel hat etwas von unbezahlten RA Rechnungen gehört, wie ist im Rathaus die Rechnungsbearbeitung?

Herr Siebert weist darauf hin, dass er kein Rechtsamt hat. Rechnungen werden aber durch den Fb3 bearbeitet. Der entsprechende Anordnungsbefugte gibt die Rechnung frei, oder der Bürgermeister

Herr Radach fragt nach dem Stand des HH2025? Wurde dieser durch den Landkreis bestätigt?

Herr Siebert nach dem Anruf seitens des Landkreises wurden die entsprechenden Unterlagen versandt. Es gibt aber keine schriftliche Antwort seitens des Landkreises

Dr. Galeski fragt nach der Laubentsorgung in der Brandenburgischen Straße? Sollte bis Wintereinbruch erfolgen

Herr Siebert Die Firma ist in Verzug. Das Laub sollte bis zur 47 KW entsorgt sein.

Dr. Galeski bemängelt den Winterdienst. Seine Frau hat um 10.30 Uhr ein Winterdienstfahrzeug mit hohem Schieber in Hönow gesehen

Herr Siebert fand den Winterdienst gut, früh waren alle Hauptverkehrsstraßen beräumt

Herr Molks weist darauf hin, dass der Winterdienst bis 07.00 Uhr fertig sein muss. Nicht alle Winterdienstfirmen, welche durch Hoppegarten fahren haben einen Vertrag mit unserer Gemeinde

Frau Machel merkt an, dass die Straße des Friedens um 10.30 Uhr beräumt wurde

Herr Klahr hat bereits mehrfach nachgefragt, wann nach der Glasfaserverlegung die Regenwassermulden wieder hergestellt werden

Herr Siebert Herr Große ist in enger Zusammenarbeit mit der Telekom bei diesem Thema. Die Subunternehmen arbeiten nicht gewissenhaft.

Frau Machel fragt nach dem Merker?

Herr Wirsig hatte ein Gespräch mit dem IT Bereich. Sie versuchen am Mittwoch, den 26.11.2025 diesen Teil des Internet wieder in Betrieb zu nehmen

Frau Bauer war am Freitag bei der Verbandsversammlung Stobber Erpe.

Vom Rathaus war niemand dort. Hier ihr Bericht:

Sachverhalt/Hintergrund:

Ich war am 21.11.2025 als Gewässerschauverantwortliche der Gemeinde Hoppegarten bei der Verbandsversammlung des Wasser und Bodenverbandes „Stöbber-Erpe“.

Im Rahmen der Versammlung wurde über Regenentwässerungskonzepte gesprochen. Hier wurde darauf hingewiesen, dass diese wichtig sind und wir in den Gemeinden prüfen sollen, ob diese noch aktuell sind bzw. ob überhaupt eins vorliegt. Dieses Konzept dient dem Schutz bzw. der Gefahrenabwehr.

Daher meine Fragen:

1. Liegt ein Regenentwässerungskonzept für die Gemeinde Hoppegarten vor? Wenn ja, mit welchem Datum wurde dies erstellt?
2. Enthält dieses Konzept Angaben über die zu erwartenden Höhen von Regenwasser und wo dieses Wasser hin fließt? Wie hoch sind die maximalen Einleitmengen in unsere Gewässer?
3. Sind die Einleitmengen bestimmt worden, wenn ja mit welchem Stand (Datum?)
4. Hat die Verwaltung im Rahmen von Hochwasser und Niedrigwasser-Ereignissen beobachtet, wie das Wasser sich verhält, wurde hier mit Maßnahmen eingegriffen? Wenn ja, welche Maßnahmen und mit welchem Erfolg?
5. Gibt es eine Simulation von Starkregenereignisse für Hoppegarten? Wenn ja, ist diese noch aktuell? Müssen Maßnahmen ergriffen werden? Bspw. Entsiegelung?
6. Besteht zu Anlagen in diesem Kontext ein Sanierungskonzept? Wann und wie erfolgen Sanierungen?
7. Regenwasser sollte im Rahmen eines „Rückhaltungskonzept“ nicht mehr nur abfließen. Gibt es hierzu Pläne in der Gemeinde. Wenn ja, welche? Wenn nein, wann werden Pläne erstellt und umgesetzt?
8. Welche Maßnahmen des Hochwasserschutzes hat die Gemeinde in den letzten vier Jahren durchgeführt? Welche Maßnahmen plant sie in den nächsten Jahren durchzuführen?
9. 80 % der Oberflächenwasser in Deutschland sind in schlechtem Zustand. Liegen der Gemeinde Erkenntnisse über den Zustand der hiesigen Oberflächenwasser vor? Wenn ja, von wann stammen diese? Wenn nicht, wann planen sie eine Erhebung durchzuführen und Maßnahmen zur Verbesserung des Oberflächenwasser zu ergreifen?

Herr Siebert wird bei Herrn Große nachfragen und zur nächsten GV berichten. Die aktuellen Daten für die Gefahrenabwehr sind ihm nicht bekannt. 2024 war das letzte Regenwasser Großereignis. Aber wir haben die Firma Kanal Mayer als Rahmenvertragspartner zur Unterhaltung

Herr Radach Altlandsberg baut ein großes Gewerbegebiet, wo verbleibt das Regenwasser? Es wird hoffentlich nicht in die Zoche abgeleitet. Dort befinden sich entlang landwirtschaftliche Flächen

Herr Siebert wird mit dem Bürgermeister von Altlandsberg Rücksprache halten und in der nächsten GV berichten

Herr Jung hat 2 Fragen: 1. Feuerwehr Hönow hat noch immer kein Internet, wann kommt dieses?

2. Wann liegt der neue Feuerwehrbedarfsplan vor?

Herr Wirsig Internet sollte im September 2025 vorliegen, soll jetzt bis Jahresende 2025 Anliegen, der Feuerwehrbedarfsplan ist überfällig, wurde angemahnt, er soll auch bis Ende 2025 vorliegen, damit er dann mit dem Landkreis abgestimmt werden kann

Herr Seidel fragt nach dem Stand Kaiserbahnhof?

Herr Siebert wird noch in diesem Monat 2 Tage die Woche das Tourismusbüro eröffnen und mit Verwaltungspersonal besetzen.

Herr Seidel fragt nach, wann das Internet in den Kita´s und dem Hort wieder steht, wie viel IT Mitarbeiter sind am 01.01.2026 noch im Rathaus beschäftigt?

Herr Siebert das Datennetz des Landes Brandenburg soll in Hoppegarten am Mittwoch, den 26.11.2025 wieder in Betrieb genommen werden. Am 01.01.2026 ist noch 1 IT Mitarbeiter im Rathaus beschäftigt. Es sollen Verträge mit Fremdunternehmen abgeschlossen werden.

Herr Seidel gibt es wieder neue Kündigungen im Rathaus

Herr Siebert ja, Info im nicht öffentlichen Teil.

9. Petitionen und Beschwerden

Es sind keine Unterlagen eingestellt

Herr Siebert formale Petitionen liegen nicht vor, nur Unterschriftensammlungen zur Kita- und angeblich geplanten Bibliotheksschließungen

Herr Seidel fragt nach, welcher Mitarbeiter Petitionen bearbeitet?

Herr Siebert er selbst, da er kein Rechtsamt hat

Herr Klahr findet es merkwürdig, dass die Mitarbeiter des Rathauses nicht auf die Einwohner zu gehen.

10. Sachstand Feuerwehr (Siehe Anhang)

Herr Wirsig entschuldigt sich, dass die Unterlagen nicht eingestellt wurden.

Was benötigt die Feuerwehr dringend: entspr. Bekleidungserlass des Landes Brandenburg Tagesdienstkleidung, leichte PSA ist gewünscht, nur schwere vorhanden, die besonders im Sommer sehr warm ist, Gefährdung im Einsatz Die Kameraden wünschen sichj mehr Anerkennung und Wertschätzung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit durch Verwaltung und Gemeindevertretung. Erstmals findet 2025 keine Jahreshauptversammlung, sondern nur eine Auszeichnungsrunde am 28.11.2025 statt. Einladungen an die Fraktionsvorsitzenden sollen noch am 25.11.2025 verschickt werden. Aus finanziellen Gründen können zu Beförderungen auch keine neuen Schulterstücke übergeben werden.

Das bestellte neue Feuerwehrfahrzeug soll im Januar 2026 geliefert werden. Beim Digitalfunk gibt es einen Investitionsrückstau, die Geräte sind veraltet und teilweise defekt.

Am Samstag, den 29.11.2025 nimmt unsere FFW an einer Veranstaltung Feuerwehr macht Schule in Wildau teil.

Herr Radach findet es beschämend, wenn das Rathaus solch eine Sozialamts Veranstaltung organisiert. In der Vergangenheit wurde dann die Jahreshauptversammlung verschoben. Diese Jahreshauptversammlung war immer eine Dankesveranstaltung für unsere Feuerwehr Frauen und Männer, sowie ihren Angehörigen für die hohe Einsatzbereitschaft Tag und Nacht. Mit der Durchführung dieser Veranstaltung auf Kosten des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr hat das Rathaus das Ansehen der gesamten Gemeinde geschadet. Und wenn rechtzeitig mal der Bürgermeister gegenüber den Ortsbeiräten den Mund aufgemacht hätte, wäre in jedem Fall eine gemeinsame Lösung gefunden worden. Das Ganze ist nur beschämend und zeigt den Zustand der Rathausführung. Eine Entschuldigung gegenüber den Kameradinnen und Kameraden ist in jedem Fall notwendig.

Frau Bauer fragt nach der Tagesdienstkleidung?

Herr Wirsig für ehrenamtliche Feuerwehrleute nach Haushaltslage

Frau Bauer unterstützt die Anschaffung leichter PSA und funktionsfähigen Digitalfunk.

Herr Wirsig weist darauf hin, dass dies damals durch einen Rathausmitarbeiter verschleppt wurde.

Frau Machel überlegt 4 Tage vor der Veranstaltung, ob mit finanziellen Mitteln der Ortsbeiräte noch Schulterstücke gekauft werden können?

Herr Siebert weist darauf hin, dass die Veranstaltung bereits am 28.11.2025 stattfindet.

10.1 Sachstand Ortswehr Hönow

Herr Wirsig Durch Gebäudemanagement wurde die Heizung im alten Feuerwehrgebäude gedrosselt, um Kosten zu sparen. Wegen der EMA kann der Strom nicht abgeschaltet werden.

In der neuen Wache werden noch immer Mängel abgearbeitet und Restarbeiten realisiert. Die Ladesäule ist noch nicht in Funktion, Die Türen müssen noch umprogrammiert werden und die Sirene fehlt noch auf dem Dach. Ein Schrankenflügel und ein Tor ist defekt. Reparatur ist beauftragt

10.2 Sachstand Ortswehr Dahlwitz – Hoppegarten

Herr Wirsig aus Platzgründen muss die benutzte PSA im WC gelagert werden, (mobiler Kleiderschrank) Die Türstürze wurden damals bei der Errichtung des Gebäudes zu tief gesetzt, Zwischenlagerung für alte Helme und Stiefel werden gesucht.

10.3 Sachstand Ortswehr Münchehofe

Herr Wirsig Das Gerätehaus ist nicht Stand der Technik, die Kameradinnen und Kameraden ziehen sich in der Fahrzeughalle um, Feuerwache und Dorfgemeinschaftshaus sollten zukünftig unbedingt getrennt werden. Es sind noch immer dort Leuchtstoffröhren im Einsatz und das Notlicht ist defekt.

Herr Reinhard fragt nach dem Entwurf des Feuerwehrbedarfsplanes?

Herr Wirsig es liegt noch nichts vor

Herr Siebert bei der Prüfung des Fachdienstes des Landkreises wurde auch festgestellt, dass der alte Feuerwehrbedarfsplan nie so hätte beschlossen werden dürfen. Daher erfolgt jetzt bei Vorlage erst eine Abstimmung mit dem Landkreis

10.4 Sachstand Feuerwehrgebührensatzung

Herr Wirsig erläutert die alte Gebührensatzung von 2021, welche nicht mehr angemessen ist. Bis Januar 2026 soll dies aufgearbeitet werden, um eine neue angemessene Satzung beschließen zu können.

Herr Siebert das hat auch der Fachdienst bei der Prüfung beanstandet.

Herr Seidel berichtet von Einsätzen, wo Bewohner lieber die Feuerwehr zur Türöffnung rufen, weil die nichts kostet. Der Schlüsseldienst verlangt Geld. Oder das Wasser im Keller ausläuft und wenn die Feuerwehr da ist hat der Bewohner bereits das Ventil abgesperrt. Diese Hilfeleistung muss kostenpflichtig sein.

Herr Reinhard ist im Fachbereich fachliche Kompetenz zur Rechnungslegung vorhanden?

Herr Wirsig Das Personal wird geschult.

11. Sachstand Arbeit Fachdienst Ordnungsangelegenheiten

Herr Wirsig Die Mobilität des Ordnungsamtes ist bedenklich. 1 Fahrzeug für 5 Außendienstmitarbeiter ist zu wenig. Außerdem kommen auch Anforderung wie z.B. bei Bombenfund, wo jemand hin muss. Der vorhandene Leasingvertrag läuft zum 31.12.2025 aus.

Herr Siebert bestätigt, dass beim Ordnungsamt dringend Fahrzeuge benötigt werden.

Herr Schimming Seit wann ist das dem Rathaus bekannt und wie viel Fahrzeuge werden benötigt?

Herr Wirsig 2 Fahrzeuge, aber auf die wiederholte Ausschreibung kamen dann keine Angebote der Händler, am 08.12.2025 soll nun der Beschluss dafür erfolgen

Vielfältige Aufgaben wie Hundeanmeldungen, Schrottauto's, Schiedsstelle, Absicherung von Veranstaltungen, Gewerbeamt, Zusammenarbeit mit Polizei und Schutzvereine,

Polizei bittet um Einwohnerversammlung bezüglich Einbruchsserien in Hoppegarten und Neuenhagen

Datenschutzverstöße und unsere 2 Leuchttürme bezüglich Katastrophenschutz sollten Thema sein, wir sind auf einem guten Weg!

Herr Siebert 2 Mitarbeiter des Ordnungsamtes sind Mitglieder unserer FFW geworden.

Herr Borm Soll es ein oder zwei Einwohnerversammlungen geben? Diese sind nicht mit dem Tag der Sicherheit in einen Topf zu werfen.

Herr Siebert berichtet von seinem engen Kontakt zur Polizei, Herrn Schirmeister und der guten Zusammenarbeit

12. Sachstand Hackerangriff auf die Gemeinde Hoppegarten (LKA Bericht)

Herr Siebert vom LKA liegt nichts vor, am Mittwoch, den 26.11.2025 soll die Zuschaltung der Kita's und des MERKER erfolgen.

13. Sachstand Fördermittel Kaiserbahnhof

Herr Siebert Das Tourismusbüro wird diese Woche eröffnet. Ein Schreiben des Fördermittelgebers bezüglich Rückforderung der Fördermittel ist angekündigt.

14. Sachstand Genehmigungsverfahren Haus IV (Hort P.J. Lenne´ - Schule)

Weiterhin offen

15. Übersicht über die Vergaben HA / GV

Es liegt keine Liste vor

16. Vorbereitung Gemeindevertretersitzung am 15.12.2025

16.1 Beschlussvorlagen

16.1.1 OBV Öffnungszeiten 2026 (verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage) 25.01., 29.03., 04.10.,29.11. und 13.12.2026

Da keine Drucksache kein Votum

16.1.2 AN 093/2025/24-29/1 Schaffung zusätzlicher Parkflächen am Friedhof Hönow

Herr Siebert Antrag 3 Fraktionen, große Diskussion im Ortsbeirat Hönow

Herr Jung berichtet aus dem Ortsbeirat, es soll ein vor Ort Termin stattfinden, wo eine Stellungnahme der Verwaltung vorliegen soll.

Herr Siebert finanz. Mittel können in den HH 2026 berücksichtigt werden

Frau Bauer schlägt dem Ausschuss vor, dem Votum des Ortsbeirats beim vor Ort Termin zu folgen.

Beschluss: 6 x ja, 1 x Enthaltung, einstimmig bestätigt

16.1.3 DS127/2025/24-29/2 Ausschreibung Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen Regenentwässerung in der Gemeinde Hoppegarten (Rahmenvertrag)

16.1.4 DS 128/2025/24-29/2 Ausschreibung Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen an Verkehrsflächen aus Asphalt in der Gemeinde Hoppegarten (Rahmenvertrag)

16.1.5 DS 129/2025/24-29/2 Ausschreibung Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen an Verkehrsflächen aus Pflaster in der Gemeinde Hoppegarten (Rahmenvertrag)

Alle 3 Drucksachen wurden zusammen beraten.

Herr Siebert kann die Haushaltsansätze nicht erläutern, jeweils 1,5 Mill.€

Herr Molks fordert die Vorlage der Kostenkalkulation für diese Ausschreibungen

Herr Siebert bittet darum, inhaltlich die Ausschreibung zu beraten, aber eine Kostenkalkulation kann er nicht vorlegen

Herr Borm im Text steht etwas von 150.000,-€/ Jahr, aber in der Gesamtsumme stehen andere Kosten, das passt nicht

Frau Bauer sieht Fehler im Beschlusstext, diese stimmen mit dem Sachverhalt nicht überein, unabhängig vom HH.

Dr. Galeski es müssen doch Kosten aus den vergangenen Jahren vorliegen, das sieht wie kopiert aus für alle 3 Drucksachen.

Abstimmung im Block für alle 3 Drucksachen: 6 x ja, 1 x Enthaltung, einstimmig bestätigt. Im Finanzausschuss sind jedoch die Haushaltsansätze zu prüfen.

16.1.6 DS 155/2025/24-29/1 Freigabe zur Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen kommunaler Wohnungsbau (R.- Breitscheid-Str. 35)

Herr Seidel Bei Auswirkungen auf den Haushalt stehen 400.000,-€, das soll doch wohl nicht nur die Planung sein, dafür bauen andere Häuser?

Herr Siebert ist sich nicht sicher, ob die Kosten zusätzlich sind und ob dies Brutto oder netto ist?

Herr Radach verweist bei den Planungskosten auf die HOAI, welche bei 15 bis max. 20% der Baukosten liegen sollte. Die damalige Gemeindevertretung hat damals das BV gewollt, da wir keine einzige behindertengerechte Wohnung im Bestand haben.

Frau Bauer bittet um Erläuterung der Sachverhaltsdarstellung

Herr Seidel ergänzt zur VOB, dass in den Kosten nur 34% die Planung beinhalten.

Frau Bauer schlägt vor, die Drucksache zur Kenntnis zu nehmen, da der Bürgermeister nicht aussagefähig ist.

Einstimmige Meinung des VBV Ausschusses, die DS zur Kenntnis zu nehmen

gez. Seidel
Ausschussvorsitzende/r
VBV

gez. Radach
Protokollant/in

